

FFS Erwachsenenbildung

Akupressur für Notfälle/Beschwerden
 Wenn der Kreislauf schlappmacht, hilft das Drücken der Fingerspitzen. Wer bewusstlos ist, kommt durch Akupressur am «Meisterpunkt der Wiederbelebung» wieder zu sich. Auch gegen Kopfschmerzen, Prüfungsangst und Reiseübelkeit gibt es Punkte, die Sie selbst drücken können. Lernen Sie diese und weitere einfache, wirkungsvolle Sofortmassnahmen bei medizinischen Notfällen und Beschwerden. Zielgruppe: Privatpersonen, Therapeut/innen und medizinisches Fachpersonal. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Dienstag, 22. November 2016, 19.30 bis 21 Uhr, 1-mal. Anmeldeschluss 8. November 2016.

Knigge-Kurs für Jugendliche
 Im Kurs werden neben allgemeinen Regeln des guten Benehmens Tischmanieren und Bestecksprache, Umgang mit Handy und E-Mail, vor allem auch die gute Vorbereitung und Teilnahme an Vorstellungsgesprächen erläutert und geübt. Dazu gehört unter anderem Beratung zu Kleidung, Haltung, Auftreten und Gesprächsführung. Inhalt: die wichtigsten Regeln des guten Benehmens; Vorbereitung auf das Berufsleben – Lehrstellenbewerbung, Vorstellungsgespräch; selbstsicheres Auftreten; Dresscode – geschäftlich und privat; richtiges Vorstellen, Grüßen und Begrüssen; Anrede, Titel, Visitenkarte; Do's und Dont's zu Rauchen, Handy, E-Mail etc.; Gesprächsführung und «Smalltalk»; Tischmanieren und Bestecksprache. Zielgruppe: Jugendliche von 13 bis 17 Jahren. Samstag, 19. November 2016, 9 bis 13.30 Uhr, 1-mal. Anmeldeschluss 4. November 2016.

Spielend sprechen lernen – (1- bis 5-jährige Kinder)
 Das gemeinsame Anschauen von Bilderbüchern ist besonders geeignet, um das Kind in seiner Sprachentwicklung zu unterstützen und die Sprechfreude anzuregen. In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind oder Enkelkind beim Anschauen eines Bilderbuches gezielt sprachlich anregen können, welche Bilderbücher dazu geeignet sind, wie Sie auf unvollständige oder fehlerhafte Äusserungen des Kindes am besten reagieren können und welche Frageformen besonders sprachanregend sind. Die Kursinhalte werden präsentiert oder gemeinsam erarbeitet und durch viele Videobeispiele veranschaulicht. Zielgruppe: Eltern, Grosseltern und andere Bezugspersonen von 1- bis 5-jährigen Kindern (mit oder ohne Schwierigkeiten im Spracherwerb), welche die Sprachentwicklung und die Sprechfreude des Kindes bestmöglich unterstützen möchten. Montag, 14. November 2016, 19 bis 21.45 Uhr, 2-mal. Anmeldeschluss 31. Oktober 2016.
 Alle Anmeldungen an FFS Erwachsenenbildung, Strehlgasse 8, Schwyz, Telefon 041 811 67 81, Fax 041 810 17 81, eb@ffs-schwyz.ch. Öffnungszeiten 8 bis 11 Uhr, ausgenommen Schulferien. Infos unter www.ffs-schwyz.ch.

Irische Volksmusik für Nepal

Schwyz Sieben passionierte Musikerinnen und Musiker glänzten im MythenForum mit irischer Musik. Organisator des Benefizkonzertes waren die Kiwanis-Clubs Schwyz und Brunnen-Waldstätte.

Josef Grüter

Grosser Zulauf vergangenen Freitagabend in Schwyz – das Gratskonzert war ein voller Erfolg. Der verantwortliche Hans-Peter Moser schwärmte: «Volles Haus, wunderbare Musik, was will man mehr?» Der Erlös der Türkollekte kommt vollumfänglich der Stiftung Ohrchirurgie Nepal zugute, welche vom Brunner Arzt Lukas Eberle gegründet wurde. Diese Stiftung betreibt ein Spital in Pokhara und ermöglicht dadurch Tausenden kranken Nepalesen eine kostengünstige ohrchirurgische Behandlung.

Schwyzener Spitzenmusiker voll irischer Leidenschaft

Die sieben Vollblutmusikerinnen und -musiker überraschten mit einem abwechslungsreichen Programm. Einerseits interpretierten sie lüpfige, lebhaft Tanzmusik, die vor Lebensfreude strotzte, andererseits herrlich sentimentale



Der Ire Brendan Walsh (Banjo und Gesang) ist viel international unterwegs. In Schwyz trat er im MythenForum auf. Bilder: Josef Grüter

Balladen. Drei der sieben Musiker stammen aus der Region, einer ist ein Ire (Brendan Walsh). Heinz Theiler, Goldau, spielt den Kontrabass und ist selber Mitglied beim Kiwanis-Club Schwyz. Die Violinistin Rahel Marty-Landolt ist aus Schwyz und Sabine Moser an der Harfe ist aus Goldau.

Im Anschluss an das Konzert offerierte Kiwanis einen Apéro. Man war sich einig: ein toller Abend, an dem es nur Gewinner gab.

Lions-Club Rigi spendet für Stiftung Ohrchirurgie Nepal

Am Benefizkonzert der Kiwanis-Clubs Schwyz und Brunnen Waldstätte überraschte der Lions-Club Rigi die Anwesenden im MythenForum mit einer Spende von 5000 Franken.

Hoherfreut über den grossen Batzen zeigten sich die Vertreter der Stiftung, Christina Furrer und Peter Linggi, und der Präsident vom Lions-Club Rigi, Benno Heinzer.



Voller Melancholie und Leidenschaft: Die Ad-hoc-Formation bei ihrem Vortrag am Benefizkonzert in Schwyz.



Christina Furrer, Peter Linggi und Benno Heinzer bei der Übergabe des Checks vom Lions-Club Rigi.

Kilbi in Arth machte den Abschluss in der Gemeinde

Arth Während drei Tagen verwandelt sich Arth in eine grosse Schlemmer- und Actionoase. Dabei kommen Jung und Alt auf ihre Kosten, und auch die umliegenden Restaurants bieten leckere Kilbispezialitäten an.

Am Samstagnachmittag findet jeweils das Warm-up der Arther Kilbi statt. Der Lunapark und einige Verpflegungsstände nehmen dann ihren Betrieb auf. Die Jugendlichen suchen am Nachmittag ihren Bahn-Favoriten, um den Nervenkitzel zu suchen, und am Abend wird in den umliegenden Restaurants mit urtiger Ländlermusik oder steirischer Volksmusik zum Tanz aufgespielt.

Entsprechend gross war am Samstag der Publikumsaufmarsch. Ab Sonntag waren dann alle Stände sowie der Warenmarkt geöffnet. Leider spielte das Wetter am Sonntag nicht mehr ganz so schön mit. Auch heute Montag findet der Warenmarkt nochmal statt, und für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls wieder gesorgt.

Man trifft sich in Arth

Die Kilbi in Arth entpuppt sich alle Jahre als Publikumsmagnet, und die Warenanbieter und Marktfahrer waren sichtlich zufrieden mit dem Besucheraufmarsch. Organisiert wird die Arther Kilbi von der Kilbikommission, und dank ihr erleben die Besuchenden jährlich neue Attraktionen.

Viele Besucherinnen und Besucher verbinden die Gerüche nach Marroni, Zuckerwatte, Bratwürsten und gebrannten Mandeln mit Kindheitserinnerungen, und wohl auch deshalb geht man alle Jahre wieder gerne an die Kilbi.



Noch haben diese Girls gut lachen – doch schon bald geht es los in luftige, schwindelerregende Höhen.



An den vielen Warenständen kann an der Arther Kilbi nach Herzenslust «krämlen» werden. Bilder: Edith Schuler-Arnold



Die Kleinsten nehmen es auf dem Kinderkarussell gemächlich und geniessen lächelnd die Fahrt.